



IFAT 2014: Beste Branchenlösungen bei Kommunalfahrzeugen auf dem MAN-Stand

München, 5. Mai 2014

Fünf branchengerechte Fahrzeuge in neuer Euro 6-Ausführung

Auf der IFAT 2014, der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft präsentiert MAN vom 5. bis 9. Mai 2014 in München ein breites Spektrum an praxisgerechten Fahrzeuglösungen. Diese erfüllen die seit Jahresanfang 2014 geltende Abgasnorm Euro 6. Für die speziellen Aufgaben in der Entsorgungswirtschaft, im Straßenbetriebsdienst und im Winterdienst benötigen Kommunen und Unternehmer zuverlässige und wirtschaftliche Nutzfahrzeuge. Dabei spielen branchenspezifische Aufbauten sowie Anbaugeräte und die MAN-Fahrgestelle eng zusammen. Bei MAN finden sich auf die Kundenbedürfnisse angepasste Fahrgestelle mit umweltfreundlichen Antriebstechnologien.

Effizienz in Betrieb und Unterhalt seines Fahrzeuges beginnt für den Unternehmer und Betreiber bei der Wahl der maßgeschneiderten Fahrzeug-Aufbau-Kombination: MAN bietet ein umfangreiches Programm von 7,49 bis 44 Tonnen in den Baureihen TGL, TGM, TGS und TGX. Hinzu kommen für die Märkte ausserhalb Europas – vornehmlich in Asien und Afrika – die robusten Chassis der Baureihen MAN TGS WW und CLA.

MAN TGM HydroHybrid

Zu den Highlights am MAN-Messestand zählt ein dreiachsiger MAN TGM, der ein hydraulisches Hybridantriebskonzept zeigt. Dieses wird als „Hydrostatisch Regeneratives Bremssystem“ bezeichnet und eignet sich besonders für den Einsatz bei Abfallsammelfahrzeugen mit seinen vielen Anfahr- und Abbremsvorgängen auf der Sammeltour. Auf Basis mehrjähriger Erfahrung wurde das Hybridsystem weiterentwickelt und auf Anwenderfreundlichkeit optimiert. Ergebnis ist ein umweltfreundliches Antriebskonzept, das neben der Kraftstoffeinsparung zur Reduzierung des Bremsverschleißes beiträgt. In Feldversuchen ermittelten Betreiber bereits eine Effizienzsteigerung von bis zu 15 Prozent.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Leiter
Media Relations
Dominique Nadelhofer

Tel.: +49 89 1580-2001
Dominique.Nadelhofer@man.eu
www.mantruckandbus.com



Die anderen vier Exponate zeichnen sich durch ihre Aufbaufreundlichkeit aus, für die MAN seit jeher bekannt ist. Die Herausforderung des zunehmenden Platzbedarfes des für Euro 6 erforderlichen Abgasreinigungssystems löst MAN so, dass Aufbauer und Anwender der Kommunalfahrzeuge keine Einschränkungen erleben. Weiterhin sind seitliche Anbauten am Fahrgestellrahmen – wie für ein Seitenlader-Abfallsammelfahrzeug oder ein Winterdienstfahrzeug mit Seitenschneepflug ab Hersteller möglich. – oder von Aggregaten weitgehend frei geräumte Rahmen – wie für eine Kehrmaschine – ab Hersteller möglich. Gleiches gilt für den nötigen Freigang unter und seitlich vom Fahrgestellrahmen bei Kehrmaschinen.

MAN TGM als Kehrmaschine auch in Euro 6

Zu den Exponaten auf dem MAN-Stand gehört das Kehrmaschinenchassis MAN TGM 18.290. Branchenspezifisch in Rechtslenkerausführung mit dem C-Fahrerhaus läuft es auf der größeren 22,5-Zoll-Bereifung, um Bodenfreiheit für die Anbauteile, wie Kehrbesen und Saugschacht am und unter dem Rahmen, zu bieten. Die Neuheiten liegen in der modifizierten Anbauposition der Euro 6-Abgaskomponenten hinter dem Fahrerhaus – dem so genannten Kehrmaschinenpaket Euro 6 – und in der Ausstattung mit dem automatisierten Getriebe MAN TipMatic in Kombination mit einem hydrostatischen Fahrtrieb.

Über einen getriebeseitigen Nebenabtrieb erfolgt der Antrieb der Hydraulikanlage. Diese versorgt zum einen die Funktionen des Aufbaus mit Energie. Zum anderen bewegt der in den Antriebsstrang integrierte Ölmotor das Fahrzeug und gewährleistet somit sehr geringe Geschwindigkeiten für besondere Kehreinsätze von 0,9 km/h.

MAN TGS als Seitenlader auf Abfallsammeltour

Ein auf effiziente Arbeitsabläufe in der Abfallentsorgung ausgelegtes Fahrzeug stellt der auf der Messe IFAT 2014 ausgestellte MAN TGS 26.360 dar. Das rechtsgelenkte, dreiachsige, vollluftgedeferte Chassis ist für den Aufbau eines Seitenladers vorbereitet. Bei diesem Sammelsystem belegt der Lift mit seinen Hydraulikarmen zur Behälteraufnahme den rechten seitlichen Bauraum am Fahrgestell. Die bei einem Standard-Fahrgestell dort üblicherweise befestigten Komponenten der Euro 6-Abgasanlage müssen deshalb verlegt werden. In enger Zusammenarbeit von MAN und den Auf-



bauherstellern entstand eine Lösung, die den erforderlichen Freiraum für Lift und Schüttung freihält.

Desweiteren erfordert die Sammeltour mit einem Seitenlader zahlreiche Stop's und Go's auf ganz kurzer Strecke. Diese Herausforderung löst ein neues Schaltprogramm des automatisierten Getriebes MAN TipMatic, die so genannte Seitenlader-TipMatic. Diese Software-Applikation ermöglicht kurze Reaktionszeiten bei den vielen Anfahr- und Rangiervorgängen von Abfalltonne zu Abfalltonne in Kombination mit der Steuerung des Seitenauslegers.

MAN TGS vielseitig im Winterdienst

Den ausgestellte MAN TGS 28.400 BL 6x4-4 bevorzugen viele Straßenmeistereien wegen seiner Wendigkeit und seiner flexiblen Verwendung im Ganzjahreseinsatz. Insbesondere die auf Autobahnen im Winterdienst eingesetzten MAN TGS werden oft mit einer zusätzlichen, seitlich montierten Schneepflug-Anbauplatte geordert, um Fahrbahnen zügig auf großer Breite vom Schnee zu räumen. Die üblicherweise am rechten Rahmen angebrachten Komponenten des Euro-6-Abgasreinigungssystems brachte MAN so an, dass die bekannte Aufbaufreundlichkeit und damit die Anbaufähigkeit für einen Seitenpflug erhalten blieben.

Das Fahrzeug verfügt über die von MAN werksseitig angebotene gelenkte und liftbare Nachlaufachse für neun Tonnen Tragkraft. Die Vorteile lauten: wendiger als ein Zweiachser, Nutzlast wie ein Dreiachser. Der Antrieb von Vorder- und erster Hinterachse stellt die maximale Traktion bei der Arbeit mit dem Schneeräumschild bereit.

MAN TGM als wendiges und flexibles Allradchassis

Auf dem Messestand stellt MAN einen TGM 13.250 4x4 BL aus. Das Exponat punktet dank des kurzen Radstandes von 3,05 Metern mit seinen kompakten Abmessungen und der großen Wendigkeit beim Winterdienst in engen und zugeparkten Siedlungsstraßen.

Mit seinen Dreiseiten-Kippaufbau kommt das Fahrzeug ganzjährig für die vielfältigen Transportaufgaben in einer Kommune und im Straßenunterhalt zum Einsatz. Für die Aufgaben im Winter verfügt das Fahrzeug über eine Hydraulikanlage, die den Betrieb eines auf der Ladefläche aufgesetzten Streuers sowie des frontseitig angebauten Schneepflugs bedienerfreund-



lich ermöglicht. Ergänzt wird die Ausstattung mit der ab Werk lieferbaren Frontanbauplatte, hochgesetzter Winterdienstbeleuchtung und weitere, die Durchführung des Winterdienstes unterstützende Ausrüstungen.

Eine Spezialität der MAN TGM-Baureihe mit 13 bis 15 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht stellt die serienmäßige Luftfederung der Hinterachse dar. Das sorgt für maximalen Schutz der Beladung vor Erschütterung, reduziert die Ladehöhe und ermöglicht im Winterdienst ein beladungsgewichtunabhängig gleichbleibendes Fahrniveau und damit ein dauerhaft sauber eingestelltes Streubild.